

Aufgabe 1

Sei 0 ein Konstantensymbol, s ein einstelliges Funktionssymbol, a ein zweistelliges Funktionssymbol und R ein einstelliges Relationssymbol. Wir betrachten die folgende Menge T von atomaren Sätzen.

$$\begin{aligned} T := & \{ a00 = 0, as0s0 = ss0, as00 = s0 \} \\ & \cup \{ ast_1t_2 = sat_1t_2, at_1st_2 = sat_1t_2 \mid t_1, t_2 \text{ Grundterme} \} \\ & \cup \{ Rs^p0 \mid p \in \mathbb{P} \} \end{aligned}$$

Dabei steht s^p0 für den Term $\underbrace{s \dots s}_p 0$, und s^00 steht für den Term 0 .

- Sei Σ der Abschluss von T unter Substitution. Beschreiben Sie Σ .
- Beschreiben Sie die Herbrandstruktur $\mathfrak{H}(\Sigma)$. Gilt $\mathfrak{H}(\Sigma) \models T$?
- Sei \sim die von Σ induzierte Kongruenzrelation auf $\mathfrak{H}(\Sigma)$. Beschreiben Sie das kanonische Modell $\mathfrak{A}(\Sigma) = (\mathfrak{H}(\Sigma)/\sim)$ und zeigen Sie, dass es zu einer „bekannteren“ Struktur isomorph ist.

Aufgabe 2

Sei $\mathfrak{A} = (\mathbb{Z}, +, \cdot)$ mit der üblichen Addition und Multiplikation. Für jede Zahl $n \in \mathbb{N}$ mit $n > 0$ definieren wir die Relation \sim_n auf \mathbb{Z} wie folgt:

Für alle $a, b \in \mathbb{Z}$ gelte $a \sim_n b$ genau dann, wenn es ein $z \in \mathbb{Z}$ gibt, sodass $a - b = z \cdot n$.

- Zeigen Sie für jedes $n > 0$, dass \sim_n eine Äquivalenzrelation auf \mathbb{Z} ist.
- Zeigen Sie, dass \sim_n auch eine Kongruenzrelation auf \mathfrak{A} ist.
- Wie sehen die Faktorstrukturen \mathfrak{A}/\sim_n , abhängig von n , aus?
Zu welcher „bekannteren“ Struktur sind sie jeweils isomorph?